

**Zeitschrift:** NIKE-Bulletin  
**Herausgeber:** Nationale Informationsstelle zum Kulturerbe  
**Band:** 25 (2010)  
**Heft:** 4: Bulletin

## **Endseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 06.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# impresum

## Autorinnen und Autoren

### Seiten 4–7:

Christoph Stooss,  
Luzernische Glasmalerei,  
Hirschengraben 41 B,  
6003 Luzern,  
info@glasmalerei.ch

Dr. Stefan Trümpler,  
Directeur Vitromusée  
Romont, Au Château, Case  
postale 150, 1680 Romont,  
truempler.vitrail@bluewin.ch

### Seiten 8–10:

Nicolas Mathieu,  
Secrétaire général adjoint  
de la Commission suisse  
pour l'UNESCO,  
Département fédéral des  
affaires étrangères DFAE,  
Bundesgasse 32, 3003 Bern  
nicolas.mathieu@eda.admin.ch

### Seite 11:

Boris Schibler, NIKE

### Seiten 12–15:

Prof. Dr. Walter Leimgruber,  
Universität Basel, Seminar  
für Kulturwissenschaft und  
europäische Ethnologie,  
Spalenvorstadt 2, Postfach,  
4003 Basel,  
walter.leimgruber@gmx.net

### Seiten 16–17:

Dr. Marc-Antoine Camp,  
Hochschule Luzern, Musik,  
Leiter Institute for Studies  
in Music Education ISMUSE,  
Zentralstrasse 18,  
6003 Luzern,  
marc-antoine.camp@hslu.ch

Dr. David Vitali, Chef Affaires  
internationales, Office  
fédéral de la culture OFC,  
Hallwylstrasse 15, 3003 Bern,  
david.vitali@bak.admin.ch

### Seiten 18–21:

Nicole Egloff, ProSpecieRara,  
Kommunikation, Pfrundweg  
14, 5000 Aarau,  
nicole.egloff@prospecierara.ch

### Seiten 22–23:

Michel Mauvilly, Service  
archéologique de l'Etat de  
Fribourg, Planche supérieure  
13, 1700 Fribourg,  
mauvillym@fr.ch

### Seiten 24–27:

Bernhard und Miriam  
Nydegger, BWS Labor AG,  
Hard 4, 8408 Winterthur,  
office@bwslabor.ch

### Seiten 28–29:

Silke Andris, Universität  
Basel, Seminar für  
Kulturwissenschaft und  
europäische Ethnologie,  
Spalenvorstadt 2,  
Postfach, 4003 Basel,  
silke.andris@unibas.ch

### Seiten 30–33:

Esther Schwallier, Lustorf 8,  
3186 Düringen,  
schwallieres@gmx.ch

### Seiten 34–35:

Christian Schmid,  
Steigstrasse 45,  
8200 Schaffhausen,  
chr.schmid@shinternet.ch

### Seiten 36–39:

Gabriela Renggli, Kulina-  
risches Erbe der Schweiz,  
Eschlikon 28, 8315 Lindau,  
kontakt@kulinarischeserbe.ch

### Seiten 40–41:

Thomas Waldmann,  
Redaktor, Basler Zeitung,  
Hochbergerstrasse 15,  
4057 Basel,  
thomas.waldmann@baz.ch

### Seiten 42–45:

Ueli Ramseier,  
Bergfeldstrasse 5,  
3032 Hinterkappelen,  
u.ramseier@bluewin.ch

## Bildnachweise

### Cover:

Fotografie: Alexander  
Jaquemet, Erlach,  
Illustration: Jeanmaire &  
Michel AG

### Seite 4:

Vitromusée Romont,  
Photographie Yves  
Eigenmann, Fribourg

### Seite 7:

Christoph Stooss

### Seite 15:

Alexander Jaquemet, Erlach

### Seite 18 oben, 21 oben:

ProSpecieRara

### Seite 18 unten, 21 unten:

Markus Zuber, Küttigen

### Seiten 22–23:

Photographie C. Zaugg

### Seiten 24, 26 und 27:

BWS Labor AG,  
Bernhard Nydegger

### Seiten 30–33:

Boris Schibler, NIKE

### Seiten 36–39:

Kulinarisches Erbe der  
Schweiz

### Seiten 42–45:

Ueli Ramseier

### Seite 47:

Nott Caviezel, EKD

### Seite 53 (links):

Schweizer Heimatschutz SHS

### Seite 63:

Amt für Städtebau –  
Unterwasserarchäologie  
Zürich, Stephanie Tremp

## NIKE

Die Nationale Informations-  
stelle für Kulturgüter-  
Erhaltung NIKE, Mitglied  
der Schweiz. Akademie der  
Geistes- und Sozialwissen-  
schaften SAGW sowie von  
Europa nostra, setzt sich für  
die Erhaltung der Kulturgüter  
in der Schweiz ein. Ihre  
Tätigkeit gründet auf den  
Schwerpunkten «Sensibili-  
sierung», «Koordination» und  
«politische Arbeit». 34 Fach-  
verbände und Publikums-  
organisationen bilden den  
Verein NIKE. Ein Verzeichnis  
der Mitglieder findet sich im  
Internet: [www.nike-kultur.ch](http://www.nike-kultur.ch)

### Leiterin

Dr. Cordula M. Kessler  
[cordula.kessler@](mailto:cordula.kessler@nike-kultur.ch)  
[nike-kultur.ch](http://nike-kultur.ch)

### Redaktion

Boris Schibler  
[boris.schibler@](mailto:boris.schibler@nike-kultur.ch)  
[nike-kultur.ch](http://nike-kultur.ch)

### Europäische Tage

des Denkmals  
René A. Koelliker  
[rene.koelliker@](mailto:rene.koelliker@nike-kultur.ch)  
[nike-kultur.ch](http://nike-kultur.ch)

### Sachbearbeitung,

### Administration und Finanzen

Rosmarie F. Aemmer  
[rosmarie.aemmer@](mailto:rosmarie.aemmer@nike-kultur.ch)  
[nike-kultur.ch](http://nike-kultur.ch)  
Elisabeth Lauper-Berchold  
[elisabeth.lauper@](mailto:elisabeth.lauper@nike-kultur.ch)  
[nike-kultur.ch](http://nike-kultur.ch)

## NIKE

Kohlenweg 12  
Postfach 111  
CH-3097 Liebefeld  
T 031 336 71 11  
F 031 333 20 60  
[info@nike-kultur.ch](mailto:info@nike-kultur.ch)  
[www.nike-kultur.ch](http://www.nike-kultur.ch)  
[www.nike-culture.ch](http://www.nike-culture.ch)  
[www.hereinspaziert.ch](http://www.hereinspaziert.ch)  
[www.venezvisiter.ch](http://www.venezvisiter.ch)

## NIKE-Bulletin

### 25. Jahrgang Nr. 4/2010

Das NIKE-Bulletin erscheint  
sechs Mal pro Jahr in einer  
Auflage von jeweils 2400  
Exemplaren (bestätigt WEMF  
2009). Für den Inhalt ihrer  
Beiträge zeichnen allein  
die Autoren und Autorinnen  
verantwortlich.

### Jahresabonnement

CHF 63.– / € 48.–  
Einzelheft: CHF 14.– / € 12.–

### Übersetzungen

Médiatrice Traductions,  
Alain Perrinjaquet,  
Le Noirmont

### Layout

Jeanmaire & Michel, Bern

### Druck

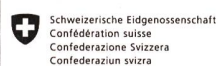
Varicolor, Bern



Mix  
Zert.-Nr. S05-COC-100255  
© 1996 FSC

Das NIKE-Bulletin wird  
unterstützt von

Bundesamt für Kultur



Bundesamt für Kultur BAK  
Office fédéral de la culture OFC  
Ufficio federale della cultura UFC  
Uffizi federal da cultura UFC

und

Schweiz. Akademie der  
Geistes- und Sozialwissen-  
schaften SAGW



ISSN 1015-2474

## Termine

### Heft 5/2010

Redaktionsschluss 19.07.10  
Inserateschluss 05.08.10  
Auslieferung 13.09.10

### Service



### Heft 6/2010

Redaktionsschluss 30.08.10  
Inserateschluss 23.09.10  
Auslieferung 08.11.10

### Denkmale unter Druck

### Heft 1-2/2011

Redaktionsschluss 03.01.11  
Inserateschluss 20.01.11  
Auslieferung 28.02.11

### Europäische Tage des Denkmals 2011

## Insertionsbedingungen

### 1/1 Seite

193 x 263 mm CHF 1200.–

### 1/2-Seite quer

193 x 128 mm CHF 650.–

### 1/2-Seite hoch

93 x 263 mm CHF 650.–

### 1/4-Seite quer

193 x 60 mm CHF 350.–

### 1/4-Seite hoch

93 x 128 mm CHF 350.–

### 4. Umschlagseite CHF 2000.–

Einstecker CHF 1000.–

Druckmaterial ausschliesslich  
digital und 1-farbig auf CD





## La dernière

### Parkhaus Opéra: Rettungsgrabung im Zürcher Stadtzentrum

Bei den im Januar 2010 im Zusammenhang mit dem Parkhausbau für die Zürcher Oper durchgeführten Sondierungen waren Archäologen auf wertvolle, bis über 5000 Jahre alte Kulturschichten gestossen. Die Ausgrabung des Areals hat am 3. Mai begonnen. Innert kürzester Zeit musste dafür aus über 800 Bewerbungen ein vielseitiges Spezialistenteam zusammengestellt werden. Dieses wird während neun Monaten die Funde sorgfältig bergen, analysieren und zur weiteren Bearbeitung der Kantonsarchäologie Zürich überreichen. In die Untersuchungen sind schon jetzt Fachleute der Universitäten Zürich und Basel eingebunden.

Vor Ort existiert ein Feldlabor für Holzanalytik, ein Team für die fotografische und die dreidimensionale Erfassung der archäologischen Strukturen sowie für die digitale Erfassung sämtlicher Dokumentationsdaten. Die Ausgräberinnen und Ausgräber arbeiten mehrheitlich in Gängen unter der Betondecke, die bereits für den Parkhausbau erstellt wurde. Dort ist es nur drei Meter hoch und manchmal feucht. Die archäologischen Schichten befinden sich etwa vier Meter unter dem heutigen Strassenniveau und sind überdeckt von Aufschüttungen des 19. und 20. Jahrhunderts. Sie liegen heute tiefer als der Seespiegel. In den ersten Wochen der Grabung wurden neben Pfeilspitzen, Silexmessern und dem Holm eines Steinbeils auch bestens erhaltene Hauspfähle und ein menschliches Skelett geborgen.

«Die besondere Bedeutung der Ausgrabungen liegt im Reichtum



der zu erwartenden organischen Funde. Durch den Sauerstoffabschluss in den Seeablagerungen können grosse Mengen an Holz,

Knochen, Textilien und diversen pflanzlichen Resten konserviert werden», erklärt Projektleiter Peter Riethmann vom Amt für Städtebau.

Die Schweizer Seeufersiedlungen sind von internationaler kultureller Bedeutung.

*pd / Isabel Bertolotti, NIKE*



NIKE



**11. | 12. 9. 2010**

**Europäische Tage des Denkmals | Am Lebensweg**  
**Journées européennes du patrimoine | Cycles de vie**  
**Giornate europee del patrimonio | I Cicli della vita**

[www.hereinspaziert.ch](http://www.hereinspaziert.ch) | [www.venezvisiter.ch](http://www.venezvisiter.ch) | [www.venitevedere.ch](http://www.venitevedere.ch)

